

## Hinweise zur Durchführung einer Radon-Messung mit einem Airthings Home

### Allgemeines

Das Radon-Messgerät vom Typ *Airthings Home* dient zur Bestimmung der mittleren Radonkonzentration in der Raumluft von Wohn- oder Bürogebäuden. Der große Vorteil dieser Geräte ist, dass bereits während der laufenden Messung kontinuierlich ein Messwert abgelesen werden kann.



Der Wert "**Long Term Average**" zeigt den Mittelwert seit Beginn der Messung an. Dieser Wert wird alle 24 Stunden aktualisiert.

Beim Wert "**Short Term Average**" werden der Mittelwert der letzten 7 Tage und des letzten Tages im Wechsel angezeigt.

Die Messgeräte sind sehr gut geeignet, einen Mittelwert über einen längeren Messzeitraum zu bestimmen. Wir empfehlen eine Messzeit von 4 Wochen in der Heizperiode, um einen Überblick darüber zu bekommen, ob ein Radonproblem vorliegt. In dieser Zeit kann nach einer Woche der Raum gewechselt werden. Alle Messgeräte werden regelmäßig auf ihre Funktionsweise überprüft.

Da die Messgeräte auf plötzliche Änderungen der Radonkonzentration nur sehr langsam reagieren, sind sie für kurze Messzeiten nur bedingt geeignet. Die Aussagekraft des Mittelwertes des letzten Tages ist daher nur eingeschränkt aussagekräftig.

### Handhabung

#### Nach dem Erhalt des Messgerätes muss ein Neustart (Reset) durchgeführt werden!

Ein Reset wird durchgeführt durch ein leichtes Drücken des Knopfes auf der Rückseite des Gerätes, am besten mit einem Kugelschreiber. Das Messgerät kalibriert sich dann neu und liefert danach zunächst die unten abgebildete Anzeige ohne Messwert. **Die erste Anzeige eines Messwertes erfolgt nach einem Tag.** Es dauert einige Tage, bis sich das Messgerät eingependelt hat. Die Anzeige des Langzeitmittelwertes wird umso genauer, je länger die Messung dauert.



*Knopf zum Durchführen eines Neustarts    Anzeige nach einem Neustart*

Die Messgeräte sind für Messungen innerhalb von "normalen" Gebäuden ausgelegt (Wohn- oder Bürogebäude). Sie dürfen nicht im Freien und nicht an Orten verwendet werden, bei denen eine extrem hohe Radonbelastung vorliegen kann, (Wasserwerke, Radon-Heilbäder, Schauhöhlen, Bergwerke). Wenn die Anzeige des Messgerätes den Maximalwert von 9.999 Bq/m<sup>3</sup> erreicht, muss dieses vom Standort wieder entfernt werden. Informieren Sie uns bitte in diesem Fall.

Beachten Sie bitte die Bedingungen des Mietvertrages (siehe Bestellschein). Weitere Hinweise zur Durchführung einer Messung finden Sie auf dem Messprotokoll, das jedem Messgerät beiliegt.